

Superconcentrate Protector F1 HEIZUNGSVOLLSCHUTZ

- Verhindert langfristig Korrosion durch Aufbau einer stabilen Schutzschicht
- Stabilisiert Härtebildner und verhindert damit Kalkablagerungen
- Verhindert Kesselgeräusche
- Verhindert Verschlammung und die Blockierung von Pumpen
- Erhält die Leistungsfähigkeit der gesamten Heizungsanlage
- Lässt sich einfach und schnell über einen Heizkörper oder einen KFE-Hahn zugeben
- Geeignet für alle im Heizungsbau üblichen Materialien, alle Metalle (auch Aluminium), Dichtungen und Kunststoffe
- Umweltfreundlich
- Entspricht den VDI 2035 Anforderungen



56700

Verwendung

Fernox Superconcentrate Protector F1 bietet Langzeitschutz für Heizungsanlagen vor innerer Korrosion und Kalkablagerungen. Dieses Produkt ist geeignet für alle Metalle, z.B. Stahl, Gußeisen, Kupfer, Messing, Edelstahl, **Aluminium** und Aluminiumlegierungen. Protector F1 ist verträglich mit allen im Heizungsbau üblichen Materialien, wie Dichtungen und Kunststoffen.

Einsatzbereich

Alle wärmetechnischen Anlagen z.B. Heizungsanlagen, Brennwertgeräte, Fußbodenheizungen, Kühlkreisläufe, Wärmepumpen usw.

Kenndaten

| | |
|-------------|--------------------------------|
| Farbe: | Bernstein |
| Form: | Zähflüssig |
| Geruch: | Schwach |
| pH (Konz.): | 7 |
| pH (Lös.): | 7,2–7,6 |
| Dichte: | 1,25 g/cm ³ (20 °C) |

Kennzeichnung

Nicht kennzeichnungspflichtig nach EG-Richtlinien/Gefahrstoff V/Chemikaliengesetz.

Klassifizierung DIN 1988: Klasse 3

WGK Konzentrat: 3 (Selbsteinstufung)

WGK Anwendungslösung: 1 (Selbsteinstufung)

Anwendung, Zugabe und Dosierung

Die Zugabe von Fernox-Kartuschen erfolgt einfach und schnell mittels einer handelsüblichen Kartuschenpistole über das Entlüftungsventil eines Heizkörpers (ein geeigneter Adapter mitgeliefert) oder den KFE-Hahn (Fernox-Anschluß-Set notwendig).

Eine Kartusche (290 ml) ist ausreichend für etwa 100 Liter Heizungswasser (etwa für ein Einfamilienhaus ohne Fußbodenheizung). Eine Überdosierung verursacht keine Probleme und ist einer zu niedrigen Dosierung vorzuziehen.

Vor der Behandlung:

- Bei weichgelöteten Neuanlagen wird eine Vorreinigung mit **Fernox Cleaner F3** empfohlen (zur besseren Entfernung der stark korrosiven Flussmittelreste). Andere Neuanlagen sollte man gut mit Wasser durchspülen.
- Bei verschlammten Altanlagen (z.B. Fußbodenheizungen) und vor Austausch/Einbau des neuen Heizkessels ist eine gründliche Reinigung des Gesamtsystems mit **Fernox Cleaner F3** durchzuführen

Kontrolle

Infolge der Verdünnung mit Ergänzungswasser (wg. Leckagen, Verdunstung) ändert sich die Konzentration des Wirkstoffes im Heizungswasser mit der Zeit. Aus diesem Grund zeigen die praktische Erfahrungen, daß die Heizungsanlage - unter normalen Betriebsbedingungen- zum optimalen Vollschutz etwa alle 3 Jahre, oder wenn das Heizungswasser abgelassen wird, mit **Fernox-Protector** behandelt werden soll. Die Überprüfung bzw. Messung der ausreichenden **Fernox- Protector-Konzentration** im Heizungswasser erfolgt mittels eines **Fernox-Testkits** vor Ort einfach und schnell. Diese Überprüfung soll mindestens 1 x jährlich durchgeführt werden.

Entsorgung

Superkonzentrat-Protector ist biologisch abbaubar und daher umweltfreundlich.

Superkonzentrat-Protector-Lösungen können daher ohne Bedenken in die Kanalisation eingeleitet werden.

Verpackung, Transport , Lagerung und Gesundheit

Frostfreie Lagerung. **Haltbarkeit:** Verschlossene Kartuschen ist mindestens 5 Jahre haltbar

Superkonzentrat-Protector wird in 290-ml-Kartuschen mit geeignetem Adapter für Anwendung über Heizkörper geliefert.

Superkonzentrat-Protector ist als ungefährlich eingestuft, aber wie bei allen Chemikalien gilt: Von Kindern fernhalten. Nicht mit anderen Chemikalien, außer Fernox-Produkten, mischen. Nicht einnehmen. Bei Augen- oder Hautkontakt sofort mit viel Wasser spülen.

Strichcode

